



© Schreibwerkstatt „bewegt schreiben“ mit Ralf Skähr-Zöller, Juni 2020

Louise, Hiltrud und Mariechen

Ihr Lieben, wir sind:

Louise (links)

Hiltrud (mitte)

Mariechen (rechts)

Die selbstbewusste und doch verträumte, immer dezent sowie elegant gekleidete und natürlich Stil zeigende Louise, schwelgt in ihren Erinnerungen, während sie dieses stimmungsvolle Lied singt. Viele Erlebnisse kommen in ihr hoch, ganz automatisch singt sie das Lied ohne wirklich anwesend zu sein.

Der Chor und die Gemeinde sind nur der Hintergrund ihrer inneren Aufführung. Louise ist ganz alleine auf der Bühne und sie spielt die Rolle ihres Lebens.

Hiltrud hingegen, ist das ganze Gegenteil.
Extra in rot gekleidet zeigt sie sich, überschwänglich engagiert.
Hört Ihr mich? Ohne mich geht hier gar nichts.
Auch die Auszeichnung für gute Leistungen des Chors, sind unübersehbar präsent.
Ja, Hiltrud liebt es gesehen und gehört zu werden.

Mariechen ist einfach da. Eine liebreizende Person.
Hingebungsvoll und mit warmen Emotionen,
schmeichelt sie sich in die Runde.
Jede Zeile, jedes Wort singt sie für alle Menschen,
mit der Absicht deren Herz tief zu berühren.

Louise, Hiltrud und Mariechen kennen sich schon sehr lange und obwohl die drei so unterschiedlich in ihren Charakteren sind, ja vielleicht auch gerade deshalb, ergänzen sie sich so wunderbar.
Sie haben in den Jahrzehnten ihrer gemeinsamen Chorgesichte so viel erlebt, Schönes, Trauriges, Berührendes, viel gelacht und geweint.
Ja, sie wissen genau, wie wichtig jede einzelne von ihnen ist,
mit ihren herrlichen Stimmen, ihrer individuellen Ausstrahlung und Gabe anderen Menschen zu zeigen, wie schön es ist durch die Musik den Alltag für eine Weile hinter sich zu lassen und mit Lebenslust das Leben zu genießen.

Ankatharin